



Die Ampel an der Dorfstraße vor der Schule in Ellerau steht der Einführung einer Tempo-30-Zone im Weg. Foto privat

## CDU will Tempo 30 in der Dorfstraße

Ellerau – Seit Jahren fordern die Ellerauer Kommunalpolitiker die Einführung einer Tempo-30-Zone in der Dorfstraße im Bereich vor der Grundschule. Doch bislang scheiterten alle Vorstöße am Widerstand der Verkehrsaufsichtsbehörde des Kreises. Sie begründet ihre ablehnende Haltung mit der dort installierten Fußgängerampel.

Ampel und eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Stundenkilometer schlossen sich auf einer Kreisstraße aus, erfuhr auch Elleraus CDU-Fraktionsvorsitzender Rüdiger Schulz bei einem Gespräch mit der Verkehrsaufsicht.

Das will Schulz nicht gelten lassen. „Eine Ampel al-

leine reicht nicht aus, um die Verkehrssicherheit der Kinder zu gewährleisten.“ Besonders zu Schulbeginn tummelten sich Hunderte Schüler auf den Gehwegen vor der Grundschule. „Bei solch einem Gerangel kann jemand leicht auf die Straße stürzen“, befürchtet der CDU-Mann, der deshalb seine Kreistagsfraktion einschaltete. Deren Sprecher Gottlieb Dingeldein hat Schulz seine Unterstützung zugesagt. Allerdings wolle er eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise seiner Fraktion erst dann treffen, nachdem auch er mit Mitarbeitern der Verkehrsaufsichtsbehörde gesprochen hat.